

Amphibien Reptilien

NABU Mannheim

Info Nr. 2022-4

16.März 2022

Saison-Start bei den Amphibien

Es folgt hier noch kein kompletter Überblick, weil eine Reihe von Gewässern noch nicht kontrolliert werden konnten.

Um zeitnah zu bleiben, soll schon mal von der Amphibienwanderung am Viernheimer Weg berichtet werden.

Gewässer Viernheimer Weg

Sonntag auf Montag (13.auf 14. März) mal keine Minus-Temperaturen.Und dazu etwas Regen. Da kam dann gleich Anwanderungs-Lust auf, wie Holger Montag früh feststellen konnte. 63 Springfrösche, 30 Erdkröten und 4 Teichmolche konnte er entlang des Zauns einfangen und zum Gewässer schaffen. Die Fangeimer waren noch verfüllt, wurden aber dann Sonntag Nachmittag geleert. Die regelmäßige Kontrolle hat begonnen.

Gerade in der Anfangszeit der Einwanderung ist es wichtig, auch abends die Eimer zu kontrollieren und zu leeren. Das Augenmerk richtet sich dabei v.a. auf die Springfrösche, die es oft schaffen, wieder aus den Eimern zu springen.

Die Sorge gilt auch den kleinen Molchen, denen es nicht gut bekommt, wenn sie die Nacht über in den Eimern verbleiben müssten-über ihnen die Last von bisweilen 20 und mehr Erdkröten und Springfröschen.

Erdkröten

Zu den 30 Individuen von Sonntag auf Montag kommen jetzt nochmal 90 dazu, die Dienstag Abend gefunden wurden -z.Tl. In den Eimern, z.Tl noch am Zaun entlang wandernd.

Die Kröten dazu gerechnet, die Dienstag nach 22:30Uhr und Mittwoch früh noch angewandert sind (22), sind wir jetzt bei **142**

Vergleich mit März 2021

Die Einwanderung setzte 2021 schon früher ein. Im letzten Februar-Drittel fanden sich bereits 60 Individuen. Der Hauptschub kam dann in der letzten März-Woche mit rd. 150 Individuen. Davor in der 1. März-Hälfte 80 Individuen.

Februar und März zusammen hatte wir 2021 insges. 290 Einwanderer. Die Einwanderung 2021 setzte sich im April fort (über 60). Selbst im Mai noch fanden wir über 20 Einwanderer.

Springfrösche

Zu den 63 Funden am 12.März 22 kommen jetzt noch 57 Funden am 15.März dazu.
Die 3 zwischen 22:30 und Mittwoch früh noch Eingewanderten ergibt dann

insgesamt 123

Januar und Februar war noch Funkstille.

Laichballen-Funde gab es bis jetzt 7 (Mitteilung Holger).

Vergleich mit 2021

Der März 2021 war mit 85 Individuen der Hauptanwanderungs-Monat. Allerdings waren bereits im Januar und Februar Individuen angewandert (28 bzw. 39). Im April dann nur noch 1 Individuum.

Teichmolche

Zu den 4 Funden am 12. kommen weitere 7 Funde am 15.3. dazu.

Nach 22:30 Uhr nochmal 4, damit **insgesamt 15**

Vergleich mit 2021

Anwanderung schon im Januar und Februar mit insges. 18 Individuen. Im März dann weitere 9 Individuen. Im April und Mai jeweils nur 1 Individuum.

Die Jahre davor

Hier tauchten die Teichmolche noch in ganz anderen Größenordnungen auf - abgesehen vom schwächlichen Jahr 2019 mit 61 Individuen.

2020 : 415 Individuen

2018 : 984 Individuen (!)

Kreuzkröte

Dienstag Abend hatten wir auch die erste Kreuzkröte im Eimer. Das verwundert nicht weiter, wo wir die Kreuzkröte in den Wintermonaten immer wieder mal im Käfertaler Wald rumschwadronieren sahen.

Dieser Fund kann noch nicht als Saison-Start bei den Kreuzkröten bezeichnet werden.

Grasfrosch

Auch ein Grasfrosch-Fund am Dienstag .

Bei der Eimer-Kontrolle muss schon genauer hingeschaut werden, um eine Verwechslung mit den Springfröschen auszuschließen.

Gremlica